

Die Goldene Nacht in Ravenna

07/11 Oktober 09

07.10. Ankunft und Abendessen im Hotel.

08.10. HT Ausflug Mondaino/Montegrifoldo mit Kaese- und Oelprobe.



Der Name Mondaino sagt bereits etwas über seine Geschichte: der Diana-Tempel, der sich hier erhob, musste besonders wichtig gewesen sein, wenn in römischer Zeit ein Vicus Dianensis erwähnt wird, d.h. die Ansiedlung, von der unser Ort her stammt. Das heraufkommende Christentum änderte den Namen in Mons Damarum, den „Monte dei Daini“, der dann zu Mondaino wurde, dem Kastell, dessen militärische und gesellschaftliche Bedeutung zu Zeiten der „Signoria Malatestiana“ bemerkenswert zunahm. Bereits das Jahr 1289 sah eine Regierung der Malatesta, die den Ort stets als bevorzugten Platz (nicht nur wegen der Grenzposition, sondern wahrscheinlich auch, weil er ziemlich sicher und repräsentativ für die eigene Macht war) für Vertragsunterzeichnungen mit ihren erbitterten Feinden auswählten, den Montefeltro, Signori von Urbino und allen Umlandes im oberen Conca-Talgebiet. In den folgenden Jahrhunderten blieb Mondaino wegen seiner schönen halbrunden Piazza, einiger edler Palazzi und seiner anderen Bauwerke einer der Hauptorte des Talgebietes. Weiterfahrt nach Montegrifoldo, eines der best aufbewahrtsten und besten restauriertesten mittelalterlichen Dörfern. Der Ursprung dieses Dorfes ist bis heute noch unbekannt; sicher ist nur der vorherige Ortsname Monte Lauro, der wahrscheinlich vom Wort Lorbeer abstammt, der hier reichlich in den Wäldern wuchs. Abendessen im Hotel.

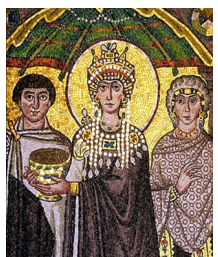
09.10. HT Ausflug Rimini.

Die Stadt profitierte schon immer von ihrer Lage zwischen den Hügeln und dem Meer. 268 v. Chr. wurde sie als **Ariminum** gegründet. Wie man am Augustus-Bogen und an der Tiberius-Brücke ablesen kann, spielte Rimini als End- und Ausgangspunkt der Via Emilia schon zu römischen Zeiten eine wichtige Rolle. Sie war eine der 5 byzantinischen Städte, die im 12. Jh. zur Stadtrepublik erklärt wurden. Infolgedessen erhielt sie eine Stadtmauer und neue Bauwerke wie etwa die Basilika S. Agostino. Die Familie der Malatesta, vor allem Sigismondo war es, der während seiner Herrschaft die Stadt politisch und kulturell tief greifend veränderte. Sein Werk blieb jedoch genauso unvollendet wie der Tempio Malatestiano. Die besichtigte Fahrt nach San Giuliano, ein altes Fischerdorf, hier befinden sich Murales, die die Themen von **Federico Fellini** (einem berühmten italienischen Filmregisseur) erklären. Abendessen im Hotel.



10.10. HT Ausflug Ravenna + die Goldene Nacht

Abfahrt nach Mittagessen und Besichtigung Ravenna, **die Stadt der Mosaiken**. Sie sehen die wichtigsten Baudenkmäler aus der gotischen und byzantinischen Zeit, u.a. die Basilika S. Vitale, das Mausoleum der Galla Placidia mit großartigen Mosaiken und das Mausoleum des Ostgotenkönigs Theoderich, welches als ein kleiner Tempel erbaut wurde. Etwas außerhalb von Ravenna befindet sich die Kirche Sant'Apollinare in Classe, die zu den bedeutendsten Bauwerken der Stadt zählt. Abendessen im Restaurant und viel Spass.. **die Goldene Nacht** mit Musik, Geheimnis, Tatsachenbericht und Poesie, Mosaiken in einer leuchtenden und byzantinischen Ravenna: Verkaufstände, Konzert und Vorstellungen, Restaurant und Lokale, Museen und Denkmäler offen zum Publikum die ganze Nacht!



11.10. Abfahrt.

Inbegriffen:

3 HP + 1 UF in 3* Hotel (Getränke nicht inkl.), Reiseleiterin für jedes Ausflug, 1 Käseprobe, 1 Ölprobe, Eintritt zum Weinfest, 1 typ. Abendessen im Restaurant.

Mind. 25 Personen - ab € 142 pro Person



Fuer Informationen und Anfragen bitte kontaktieren Sie uns

zu den folgenden Nummern:

+39 0541 607636 Bigucci Deborah

booking@costahotels.it www.costahotels.it